

	<p>Objekt: Rundschild aus Somalia</p> <p>Museum: Filmburg Querfurt Burgring 06268 Querfurt (034771) 521 90 burg.querfurt@saalekreis.de</p> <p>Sammlung: Nachlass Hans Schomburgk</p> <p>Inventarnummer: V 20 N</p>
--	--

Beschreibung

Somalischer Krieger-Schild, Gäschän genannt, und aus Rohleder (Nashorn oder Nilpferd) gefertigt, dass in vielen Arbeitsschritten geschickt gedehnt und geformt wurde. Anschließend wurde unter Verwendung von Formen und Stiften der Schild geschnitten und gestanzt, um eine kompliziert gemusterte Vorderseite von immenser Stärke zu schaffen. Der Schildbuckel ist sanft konisch und auch der verstärkte Rand erhöht. Trotz ihrer geringen Größe sind somalische Schilde extrem stark und können eher als offensive als defensive Waffen angesehen werden. Der große lederne Handgriff auf der Rückseite ermöglichte es dem Krieger, den Schild an seinen Arm hochzuschieben, wenn er nicht im Kampf war.

Grunddaten

Material/Technik: Leder, geölt, geschnitten, gestanzt
Maße: Dm. 33 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1900
	wer	Somali
	wo	Somalia
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Afrika
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Hans Schomburgk (1880-1967)

wo

Schlagworte

- Expedition
- Krieger
- Schild (Schutzwaffe)